

HNP 12.7.2008

Kanuten-Jugend mit guter Leistung

Finsinger holte sich den Titel beim 20. Heidenheimer Kanu-Slalom / Ehrung für Brigitte Meyer

Sieger des vom Faltbootclubs ausgetragenen 20. Heidenheimer Kanu-Slalom wurde Stefan Finsinger.

Mit 17 Teilnehmern hatte der 20. Heidenheimer Kanuslalom eine gute Beteiligung. Am schnellsten zwischen den Torstangen war Stefan Finsinger mit einer hervorragenden Zeit von 37,91 Sekunden. Er wurde damit Sieger des 20. Heidenheimer Kanu-Slalom mit 3,62 Sekunden Vorsprung vor Ralf Sprick. Dritter wurde Bernhard Götz. Sieben Teilnehmer mit einem Gesamtergebnis unter 50 Sekunden, darunter der Jugendliche Christian Maier, zeugten von einer hohen Leistungsdichte bei den Heidenheimer Kanuten.

In den jeweiligen Klassen sieht die Platzierung folgendermaßen aus: Schüler männlich: Jonas Blickslager, Christoph Bege-
mann, Stefan Staib, Martin Koutnik, Michael Zwiefler; Jugend männlich: Christian Maier
Damen: Gisela Staib, Renate Zwiefler; Herren: Stefan Finsin-



Beim FCH-Jugendwettbewerb im Kanufahren zeigte die Jugend ihr Können. Foto: priv

ger, Bernhard Götz, Jörg Saur, Bernd Zwiefler; Herren Altersklasse: Rald Spick, Ralf Meier, Rolf Baur, Bernd Staib, Tobias Mack.

Der erste sportliche Höhepunkt war Tags zuvor der Jugendwettbewerb gewesen, bei dem die Teilnehmer beim Einzelrennen im Kajak auf der Langstrecke und beim Kanuslalom gute Leistungen zeigte. Den von Gerhard Konold gestifteten Wanderpokal gewann wie im Vorjahr Christoph Begemann mit den besten Leistungen in beiden Disziplinen. Mit gleicher Punktzahl kamen Jonas Blickslager und Martin Koutnik auf den zweiten Platz bei insgesamt sieben Teilnehmern.

Vor der Siegerehrung zum 20. Heidenheimer Kanuslalom ehrte der Vorsitzende des Sportkreises Heidenheim, Klaus-Dieter Marx, Brigitte Meyer, mit der silbernen Ehrennadel des Württembergischen Landessportbundes für ihre Verdienste um den Faltbootclub Heidenheim, die sie über 40 Jahre als Schriftführerin erbracht hat. hez